

Zahn C. H. Hieraciotheca Europaea. Schedae ad Centuriam I. (Karlsruhe 1906.)

Aus Steiermark: Hieracium Obornyanum N. P. Ssp. pratensiforme Fest et Zahn von Murau, H. intybaceum Wulf. von der Frauenalpe bei Murau, H. chlorocephalum Wimm. Ssp. adustum Benz et Zahn von Stadl bei Murau.

Zahn H. Beiträge zur Kenntnis der Archieracia Ungarns und der Balkanländer. (Magyar bot. lapok V., p. 62.)

Aus Steiermark werden Hieracium praecurrens Vuk. und H. racemosum W. K. Ssp. stiriaceum Kern. von Rohitsch angeführt.

Zahn H. Die Hieracien der Schweiz. (Neue Denkschr. d. Allg. schweiz. Gesellsch. für die ges. Naturw. XL., Abh. 4, 1906.)

Neu beschrieben wird Hieracium cryptadenium N. P., Ssp. pseudo-villosiceps aus dem St. Ilgner Tal am Hochschwab.

Geologische und palaeontologische Literatur der Steiermark.¹

Von V. Hilber.

1895.

François. Gisement de cinabre de Gratwein-Eisbach, près Gratz. Revue universelle des mines XXXII, 248—252.

1905.

Arthaber G. v. Die alpine Trias des Mediterran-Gebietes. Lethaea geognostica. II. Teil, I. Bd. Stuttgart.

Beziehungen auf Steiermark.

Bergeat A. Die Erzlagerstätten. II. Hälfte, 1. Abteilung, Leipzig.

789: Zinkblende und Bleiglanz von Deutsch-Feistritz nach der Literatur.

1906.

Bergeat A. Die Erzlagerstätten. II. Hälfte, 2. Abteilung, Leipzig.

866: Nickelbergbau von Schladming.

899: Quecksilbervorkommen von Gratwein, Literatur-Hinweis.

¹ M. = Mitteilungen des Naturwissenschaftlichen Vereines für Steiermark, V. = Verhandlungen der k. k. geologischen Reichsanstalt.

S. CXXXV des letzten Jahrganges dieser Mitteilungen soll es heißen: „¹? Ref.“ statt „¹ Ref.“

Der Bergwerksbetrieb Österreichs im Jahre 1905. Statistisches Jahrbuch des k. k. Ackerbauministeriums für das Jahr 1905. Wien. 2. Heft, 1. Lieferung. Die Bergwerksproduktion.

Eisenerze 10,708.955 q (+ 1,545.194), Zinkerze 2.218 q (— 6.455). Schwefelkies 39.428 q (— 2680). Graphit 89.157 q (+ 11.027), Braunkohle 27,419.695 q (+ 1,948.382), Salz 930.493 hl (+ 409.863) Salzsole mit 32 kg Salz im hl und 30.668 q (— 16.708) Steinsalz.

2. Heft, 2. Lieferung. Bergwerksverhältnisse (mit Ausnahme der Bergwerksproduktion).

Zu den 6298 Freischürfen wurden 2395 neu angemeldet, 845 gelöscht.

Bergwerksproduktion im Jahre 1905 im Revierbergamtsbezirk Graz. Montan-Zeitung, Graz, 125—126.

Bock Hermann und Hanna. Die Köflacher Höhlen. „Grazer Tagblatt“ Nr. 227.

Busson F. Die Abbaumethoden im Voitsberg—Köflacher Braunkohlenreviere. Berg- und Hüttenmännisches Jahrbuch der k. k. montanistischen Hochschulen in Leoben und Příbram. 100—166.

Dreger J. Geologische Aufnahmen im Blatte Unter-Drauburg. V. 91—97.

Ein wichtiges Ergebnis ist der Nachweis petrographischer Analogien zwischen den Gesteinen und Schichtenkomplexen beiderseits der Drau und jenen im oberen Murgebiete von Murau und Neumarkt sowie der Gegend von Graz und des Burgstallkogels an der Sulm. „Deutliche Krinoidenstielglieder und der schlecht erhaltene Abdruck einer Einzelkoralle“, welche Dreger für das devonische Alter beweisend hält, erlauben allerdings in der von ihm angegebenen Bestimmung nicht, das Alter zu erkennen.

Fabian K. Das Miozänland zwischen der Mur und der Stiefing bei Graz. M. 3—21.

Eine mit Subvention des Naturwissenschaftlichen Vereines ausgeführte Arbeit, welche die geologische Beschreibung und die geologische Kartenaufnahme dieses bisher geologisch ziemlich unbekannten Gebietes enthält. Wesentlich neu sind das Vorkommen sarmatischer Kohlenflütze an drei Stellen, Fundorte von Tier- und Pflanzenresten und das Auftreten von Dolinen und blinden Tälern.

Geinitz F. E. Die Eiszeit. Mit 25 Abbildungen im Text, drei farbigen Tafeln und einer Tabelle. XIV und 198 S. Die Wissenschaft. Sammlung naturwissenschaftlicher und mathematischer Monographien. Heft 16. Braunschweig.

138—140: Die wichtigsten obersteirischen Gletscher mit Ausnahme des (übersehenen) Murgletschers. Nach Penck und Brückner.

Heritsch F. Bemerkungen zur Geologie des Grazer Beckens. V. 306—310.

Erwiderung auf Vacek „Bemerkungen . .“.

Heritsch F. Studien über die Tektonik der palaeozoischen Ablagerungen des Grazer Beckens. M. 170—224.

Muldenbau im eigentlichen Grazer Becken. Nordöstlich streichende Falten, welche zwei Mulden und einen Sattel erkennen lassen. Der Nordwestschenkel der nordwestlichen Mulde liegt auf dem Archaischen. Die Einzelbeschreibung wird durch deutliche Durchschnitte erläutert. In der „Zusammenfassung“ werden die (Längs- und Quer-) Brüche als maßgebend für den Bau des Gebietes bezeichnet; hinter ihnen tritt der Faltenwurf zurück. Für sich abgehandelt ist der Hochlantsch.

Hilber V. Geolog. Abteilung (des Joanneums). XCIV. Jahresbericht des steiermärkischen Landesmuseums Joanneum über das Jahr 1905, 22—29.

Palaeomeryx Meyeri aus Piberstein; Kongerienschichten, Buchwald nächst Altenmarkt bei Fürstenfeld; Dinotherium Bavaricum von Hörgas bei Rein; Nephrit von Leoben; Gründe für die Vermutung, daß die steirischen Nephrite der Diluvialterrassen Hinterlassenschaften von Diluvialmenschen sind; Nephritbeile aus dem Alluvium der Mur.

Hoernes R. Erdbeben in Steiermark. Allgemeiner Bericht und Chronik der im Jahre 1904 in Österreich beobachteten Erdbeben. Nr. I. Offizielle Publikation. Hg. v. d. k. k. Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik Wien.

16 Bebenstage gegen 15 im Jahre 1903: 10. und 31. März, Nacht vom 31. März auf den 1. April, 2. April, 25. Juni, 16., 17., 28. September, 11. Oktober, 11., 18., 19., 30. November, 9., 11., 14. Dezember. Zwei davon (auch das in Autal beobachtete!) waren fremden Ursprungs.

Hoernes R. Richtigstellung. V. 305—306.

Zu Vacek „Bemerkungen . .“.

Hoffer M. Unterirdische Entwässerungsgebiete in den nördlichen Kalkalpen. Mitteilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien. 465.

Teile der obersteirischen Kalkalpen.

Lucerna R. Gletscherspuren in den Steiner Alpen. Geographischer Jahresbericht aus Österreich. IV. Jahrgang. 9—74.

Selbständige Vergletscherung. Würm- und Stadialmoränen nebst zugehörigen Terrassen. Auf der Karte auch Reißmoränen (Feistritz- und Lučena-tal), im Texte nicht erwähnt; nur die Mündung des Freithoftales wird als verschüttetes Trogtal der Reißzeit betrachtet. Die Untersuchung bezieht sich also hauptsächlich auf die Zeit seit Beginn der Würmvergletscherung. Die Spuren der älteren, viel bedeutenderen Vergletscherungen müssen viel

weiter hinausreichen. aber morphologisch weniger gut erhalten sein. Das Gebiet ist zu einer solchen Forschung sehr geeignet. — In Steiermark die Gletscher Jezeria. Logar, Roban, Dol, Planinscheg, Ravnopolje, Leutscher Bela.

Müllner A. Der Bergbau der Alpenländer in seiner geschichtlichen Entwicklung. Nach archivalischen Quellen. Berg- und hüttenmännisches Jahrbuch der k. k. montanistischen Hochschulen zu Leoben und Příbram. 167—260.

194: Das Eisenwerk Sibenek (Šibnik bei Ratschach).

Redlich K. A. Neue Beiträge zur Kenntnis der tertiären und diluvialen Wirbeltierfauna von Leoben. V. 167—174.

Eine Tabelle gibt 18 bis jetzt bekannte miozäne Säuger an, welche eine steigende Übereinstimmung der Fauna mit jenen von Eibiswald, Wies, Vordersdorf und Labitschberg zeigen. Diluvial *Rhinoceros antiquitatis* Blum.

Rumpf J. Einiges von den Mineralquellen in und bei Radein. (Im Lichte einer Frage aus der Praxis.) Tschermaks mineralogische und petrographische Mitteilungen 131.

Annahme eines Ursprunges aus Quellspalten in einem vorausgesetzten „mutmaßlich tertiärem Grundgebirge, vorwiegend einer eruptiven Bildung“.

Safka J. Kohlenlager bei Luttenberg. Tagespost, Graz, Nr. 123.

Aus einem (günstigen) Gutachten des genannten Bergverwalters.

Der **Schurfbau** auf Blei- und Zinnobererze in Maria-Rieg, politischem Bezirk Cilli in Untersteiermark. Montan-Zeitung, Graz, 360.

Uhlig V. Aus dem mesozoischen Gebiete der Radstätter Tauern in Becke, F. u. V. Uhlig. Erster Bericht über petrographische und geotektonische Untersuchungen im Hochalm-massiv und in den Radstätter Tauern. Sitz.-Ber. d. k. Akad. d. Wiss. in Wien. Math.-n. Kl. Bd. CXV. Wien.

Einige Beziehungen auf Steiermark.

Vacek M. Bemerkungen zur Geologie des Grazer Beckens. V. 203—238.

Polemik gegen Heritsch „Studien . . .“.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des naturwissenschaftlichen Vereins für Steiermark](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [43](#)

Autor(en)/Author(s): Hilber Vinzenz

Artikel/Article: [Geologische und paläontologische Literatur der Steiermark. 453-456](#)